

Nach dem Telegrammstreifen

Litfactor de Absenz (1987)

5.6-7

Der Sturm auf das Winterpalais in der Nacht vom 7. auf 8. November 1917 war mit viel zu vielen Kräften unternommen worden. Die Richtkraft physischer Körper, die Materie der Macht, hatte ihre monopolistische Fessel bereits zerfetzt und ihre wirr durcheinander schießenden Stränge zuckten am nächsten Morgen wie vereiste Telegraphendrähte durch die Stadt. Die Macht war polytext geworden und mangels Waffen medial verstreut. Die Leitartikel stammten aus einer anderen Zeit und wurden in einem riesigen Autodafé verbrannt. An ihre Stelle trat das gesprochene Wort, der Polytext des Gerichts, der Agitation, der Beratung. Statt einer klar hörbaren originalen Stimme das permutativ abgewandelte Frequenzspektrum eines unendlichen unhörbaren Satzes. Eine Stadt, die das Raster ihrer Straßen im Gemurmel der Passanten selbst erzeugt. Im Laufe des Tages bilden sich neue Machtkerne: Rat der Volkskommissare, bolschewistisch dominierter Oberster Sowjet. Lang anhaltende Ovationen, Absingen der Internationale: das reicht nicht ganz für einen Polytext der Medien. Der Kinderwagen hüpfte nicht damals über die Stufen, sondern jetzt, als überzeitlich geschichtsentlastetes Referenzsignal für Revolution überhaupt. Eisensteins Schnitt dreht die Zeit um: der eigene Kopf wird Revolutionsprojektor.

- Auf Wiedersehen. Wir werden sofort alles veranlassen.
- Lenin.
- Auf Wiedersehen. Wer hat gesprochen? Ihr Name?



„As I say a motor goes inside and the car goes on, but my business my ultimate business as an artist was not with where the car goes but with the movement inside that is the essence of its going.“

- Auf Wiedersehen. Besten Gruß.
- Wir haben einen kleinen Vorrat auf den Schiffen. Was wir haben, werden wir schicken.
- Haben Sie Vorräte an Gewehren und Patronen? Schicken Sie soviel wie möglich.
- Jawohl, das können Sie. Wir werden sofort dringende Anordnungen erteilen, damit die genannten Schiffe rechtzeitig in Petrograd eintreffen.
- Also können wir darauf rechnen, daß alle genannten Schiffe sofort auslaufen?



Reinhold Grether Achim Wollscheid

Andreas Kallfelz

As I say.

Landschaften werden ausgebreitet für einen (An-) Ausflug.
Mit den Fliegerkarten der Kybernetik ausgerüstet erkunden
7 wir ihre Zeichen und Leer-Zeichen. Ständig wechseln wir

Subtext: Kallfelz, Weibel 6

Reinhold Grether / Achim Wollscheid 6

Albert Oehlen..... 8

Jörg Burkhard 14

Sven Åke Johansson 18

Oskar Pastior 22

John Cage 26

David Garland 30

Freiwillige Selbstkontrolle 36

Mayo Thompson..... 40

Jürgen Ploog 44

Anton Bruhin 48

Kathy Acker..... 52

Martin Kippenberger 56

Annex 60

